1 acronym – Abkürzungsverzeichnis mit LATEX

Eine Möglichkeit mit IATEX ein Abkürzungsverzeichnis zu erstellen stellt die Verwendung des Paketes acronym dar. Daneben existieren aber auch noch weitere Pakete, die auch für die Erstellung eines solchen Verzeichnisses genutzt werden können, wie zum Beispiel das acro Paket. Die verschiedenen Pakete unterscheiden sich vorallen hinsichtlich ihrer Komplexität. Im Fall, dass ein einfaches Abkürzungsverzeichnis erstellt werden soll bietet sich acronym an.

Das Paket selbst benötigt noch die Pakete *suffix* und *xstring*. Für den Fall, dass die Option smaller gesetzt ist wird zudem das Paket *relsize* benötigt.

1.1 Einbinden des Paketes

Eingebunden wird das Paket wie folgt:

\usepackage{acronym}

1.2 Mögliche Optionen

Beim Einbinden können auch noch zusätzliche Optionen gesetzt werden.

- footnote Bei der Verwendung der Option footnote wird die Langform der Abkürzung als Fußnote in das Dokument eingefügt.
- nohyperlinks Die Option nohyperlinks wird die Verlinkung der Abkürzung, bei gleichzeitiger Verwendung des hyperref Paktes verhindert.
- printonlyused Mit der Option *printonlyused* werden nur die Abkürzungen ausgegeben, die auch innerhalb des Dokumentes verwendet worden sind. Wird diese Option verwendet kann auch die Option *withpage* genutzt werden, sie dient dazu die entsprechende Seitenzahl anzuzeigen.
 - smaller Die Option smaller verkleinert die Anzeige der Abkürzung im Dokument.
 - dua Wird die Option dua gesetzt, wird immer die Langform der Abkürzung angezeigt. Es sei denn es wurden die Kurzform Befehle wie etwa \acs{Kuerzel} oder \acsp{Kuerzel} verwendet. In diesen Fällen wird dann auch bei der gesetzten Option dua die Kurzform im Dokument dargesetellt.

nolist Die Option nolist führt dazu, dass keine Übersicht von den Abkürzungen erstellt wird.

Die einzelnen Optionen lassen sich auch zum Teil sinnvoll kombinieren:

\usepackage[nohyperlinks, printonlyused, withpage, smaller]{acronym}

Hier führen die gewählten Optionen dazu, dass die Verlinkung unterdrückt wird, nur die verwendeten Abkürzungen in das Verzeichnis, mit Seitenangabe, übernommen werden und die Abkürzungen kleiner dargestellt werden.

1.3 Abkürzungen erstellen

Die Abkürzungen können auf zwei Arten erstellt werden, entweder mittels einer der beiden Befehle \newacro beziehungsweise \acrodef oder mittels der Umgebung acronym wobei letzteres übersichtlicher ist

Die Abkürzungen können auch innerhalb einer separaten Datei erstellt werden. Die Definition kann aber erst nach \begin{document} erfolgen. Für den Fall, dass die Abkürzungen in einer extra Datei erstellt worden sind, kann diese auch erst nach \begin{document} eingefügt werden.

```
\begin{acronym}
\acro{Kuerzel}[Kurzform]{Langform}
\end{acronym}
```

Um eine einheitliche Darstellung der Kurzformen im Abkürzungsverzeichnis zu erreichen, wird bei der Umgebung, die längste Kurzform als Option gesetzt.

```
\begin{acronym}[ECU]
\acro{ecu}[ECU]{European currency unit}
\acro{eu}[EU]{Europäische Union}
\acro{afd}[AfD]{Archiv für Diplomatik, Schriftgeschichte, Siegel- und Wappenkunde}
\end{acronym}
```

1.3.1 Abkürzungsverzeichnis einfügen

Im Dokument selbst erscheint das Abkürzungsverzeichnis an der Stelle wo die Umgebung beziehungsweise die entsprechende sperate Datei eingefügt worden ist. Eine passende Überschrift kann manuell gesetzt werden, ebenso wie die Aufnahme in das Inhaltsverzeichnis.

1.3.2 Plural

Die Standardeinstellung des Paketes für die Pluralendung einer Abkürzung ist das kleines s. Im Fall, dass der Plural einer verwendeten Abkürzung jedoch nicht auf ein s endet ist es notwendig die entsprechende Pluralform selbst zu definieren. Dafür stellt das Paket drei Befehle bereit. Wird die Umgebung acronym verwendet ist dies der Befehl:

\acroplural{Kuerzel}[Kurzform des Plurals]{Langform des Plurals}

Beispiel:

```
\acro{dr}[Dr.]{Doktor}
\acroplural{dr}[Dres.]{Doktoren}
```

für die anderen Varianten stehen die folgenden zwei Befehle zur Verfügung:

```
\newacroplural{Kuerzel}[Kurzform des Plurals]{Langform des Plurals}
\acrodefplural{Kuerzel}[Kurzform des Plurals]{Langform des Plurals}
```

Wobei anzumerken bleibt, dass nur die Sigular Variante in das Verzeichnis aufgenommen wird, auch in dem Fall, dass ausschließlich die Pluralvariante im Dokument verwendet wird.

1.4 Abkürzungen aufrufen / nutzen

$Befehl \\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ $	Wirkung Bei der ersten Verwendung von \ac{Kuerzel} wird die Langfassung der Ab- kürzung und die Abkürzung selbst in Klammern dargestellt. Wird der Befehl
	\ac{Kuerzel} das nächste mal aufgerufen erschneit nur nocht die Abkürzung.
\acresetall	Der Befehl \acresetall ermöglicht es das Gedächnis des ac Befehls zu
	löschen. Wird der Befehl \acresetall gesetzt verhält sich der ac Befehl danach wie beim ersten Aufruf (Bei allen bisher gesetzten Abkürzungen).
\acf{Kuerzel}	Mit \acf{Kuerzel} gibt es ein zweites Erstes Mal für diese Abkürzung. Das
, ,	heißt, sie wird wieder in der Langform und der geklammerten Abkürzung
	gezeigt.
$\acs{Kuerzel}$	\acs{Kuerzel} gibt nur die Abkürzung aus.
\acl{Kuerzel}	\acl{Kuerzel} gibt nur die Langform der Abkürzung aus.
\acp{Kuerzel}	Gleiche Wirkung wie \ac{Kuerzel} nur hier wird der Plural ausgegeben.
$\left(\operatorname{acfp}\left\{ \operatorname{Kuerzel}\right\} \right)$	Gleiche Wirkung wie \acf{Kuerzel} nur hier wird der Plural ausgegeben.
$csp{Kuerzel}$	Gleiche Wirkung wie \acs{Kuerzel} nur hier wird der Plural ausgegeben.
\aclp{Kuerzel}	Gleiche Wirkung wie \acl{Kuerzel} nur hier wird der Plural ausgegeben.
$\acfi{Kuerzel}$	Die Langform wird kursiv geschrieben, während die Abkürzung mit Kapi-
	tälchen dargestellt wird.
$\text{iac}\{\text{Kuerzel}\}$	Hier wird der Abkürzung (beziehungsweise wenn es das erste Mal ist der
	Langform mit geklammerter Abkürzung) der unbestimmte englische Artikel
\ .	a voran gestellt.
$\backslash Iac\{Kuerzel\}$	Hier wird der Abkürzung (beziehungsweise wenn es das erste Mal ist der
	Langform mit geklammerter Abkürzung) der unbestimmte englische Artikel
) 1677 1)	A voran gestellt.
$\acused{Kuerzel}$	Die Abkürzung wird als gesetzt markiert (gleiche Wirkung wie der ac Be-
	fehl) aber nicht angezeigt. Danach zeigt der ac Befehl nur noch die Abkür-
\ (TZ 1)	zung an.
\acsu{Kuerzel}	Zeigt die Abkürzung an und markiert sie als gesetzt.
\aclu{Kuerzel}	Zeigt die Langform an und markiert sie als gesetzt.
*	Die Befehle $\ac\star$, $\acf\star$, $\acf\star$, $\acf\star$, $\acf\star$, $\acf\star$, $\acfp\star$,
	\iac*, \lac*, \acsu* und \aclu* besitzen die gleichen Funktionen wie die
	Varianten ohne Stern. Aber die Abkürzungen werden nicht als gesetzt mar-
	kiert, was bei Verwendung der <i>onlyused</i> Option dazu führt, das sie nicht aufgeführt werden.
	augerum werden.

2 Beispiel

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Wirkung der Befehle:

Eingabe Ausgabe \ac{ecu} European currency unit (ECU) \acf{ecu} European currency unit (ECU) \acs{ecu} European currency unit \acl{ecu} \acp{ecu} ECUs\acfp{ecu} European currency units (ECUs) \acsp{ecu} ECUs\aclp{ecu} European currency units \acfi{ecu} European currency unit (ECU) \iac{ecu} a ECU \Iac{ecu} A ECU \acused{ecu} \acsu{ecu} ECU \aclu{ecu} European currency unit

Wie ein Abkürzungsverzeichnis in LATEX realisiert werden kann und wie es dann im Dokument erscheint:

```
\documentclass{article}
...
\usepackage[nohyperlinks, printonlyused, withpage, smaller]{acronym}
...
\begin{document}
\section*{Abkürzungsverzeichnis}
\begin{acronym}[ECU]
\acro{ecu}[ECU]{European currency unit}
\end{acronym}
...
\end{document}
```

Abkürzungsverzeichnis

Quelle: ftp://ftp.tu-chemnitz.de/pub/tex/macros/latex/contrib/acronym/acronym.pdf